



Die Jazz Fazz Big Band feierte am Samstag ihren 10. Geburtstag im Jugend- und Kulturzentrum am Park. Das bedeutete ein Feuerwerk der guten Laune. Fotos: Schmal

Ausgelassene Party mit vielen Swingfacetten

Jazz Fazz Big Band feierte 10. Geburtstag mit vielen Gästen

HEMER. (as) Als Andreas Ruhnke vor zwölf Jahren nach Hemer zog, fiel ihm auf, dass man die Musikszene in der Felsenmeerstadt noch bereichern könnte. Der Profimusiker entschloss sich, eine Big Band ins Leben zu rufen.

18 Musiker umfasst das Ensemble mitsamt Bettina Szlag, Soul- und Jazzsängerin aus Herne. Aus Hemer, Menden, Iserlohn, Letmathe, Dortmund und aus dem Hochsauerlandkreis formierten sich die Musiker zur Big Band, die sich über die Jahre einen sehr guten Ruf gemacht hat. Etwa vier bis fünf Auftritte bestreitet die Band pro Jahr.

Zum 10. Geburtstag lud Jazz Fazz am Samstagabend im Hemeraner Jugend- und Kulturzentrum zur Swingparty ein. Zahlreiche Besucher ließen sich den Musikgenuss nicht entgehen. Jazz Fazz bot ein reines Swingprogramm dar. Dabei erklangen verschiedene Facetten des Swings. Drei Sets und insgesamt 39 Stücke gab es zu hören. Bis Mitternacht präsentierten Trompeten, Posaunen, Saxophone und die Rhythmusgruppe fetzige Swingmusik, die die Besucher begeisterte. Natürlich wurden auch deutsche Swinghits gesungen

und gespielt. Nach dem Auftritt von Jazz Fazz ging es mit einer Swing-Disco weiter, bei der ausgelassen das Jubiläum von Jazz Fazz gefeiert wurde.

Neben der Musik sorgten auch die Tanzeinlagen der Besucher für jede Menge Applaus. Hierbei waren Elemente des Boogie Woogie, Foxtrott, Rock'n Roll, Jitterbug und Jive zu sehen. Auch getanzt wurde der Lindy Hop.

Der Vorläufer vieler moderner Tänze, hat seinen Ursprung in den 20er Jahren. Mittlerweile sind die Tänze von damals wieder modern und die neue Swing-Tanzszene erfreut sich auch hier großer Beliebtheit.

Den nächsten Auftritt hat die Jazz Fazz-Big Band am 26. Juli auf dem Mendener Sommer, wo sie am Rathaus unter dem Zeltdach musiziert.



Wunderbare Tanzeinlagen machten das Fest zu einem besonderen Erlebnis.